

KURZ NOTIERT



Jeder, der will, darf auf dem Klavier zeigen, was er kann. Foto: zvg.

Stadtplatz Klavier für jedermann

Zum 50-Jahr-Jubiläum der Musikschule Kloten-Bassersdorf-Lufingen steht auf dem Stadtplatz von Juni bis Ende August ein kunstvoll gestaltetes Klavier. Das Klavier darf von allen Klotenerinnen und Klotenern gern bespielt werden. Die Nachtruhe ist dabei einzuhalten, wie auf dem Klavier vermerkt ist. Kunstvoll bemalt haben es die Schülerinnen und Schüler der Berufswahlschule Kloten.

Weitere Informationen: stadtplatz@kloten.ch oder 044 815 12 93.

Stadtplatz Public Viewing der Fussball-WM

Alle Spiele der Fussball-Weltmeisterschaft vom 14. Juni bis 15. Juli 2018 können auf dem Stadtplatz mitverfolgt werden. Es werden sämtliche Spiele auf Grossleinwand übertragen. Daneben laden Verpflegungs- und Getränkestände zum geselligen Mitfeiern ein. Zusammen mit den örtlichen Sportclubs EHC Kloten und UHC Kloten Dietlikon Jets laden die Eventagenturen Hangar Ent. Group GmbH und TIT-PIT GmbH zum gemeinsamen Fussballerlebnis ein. Der Zugang zur «Kloten Arena» ist für sämtliche WM-Partien kostenlos. Es können Plätze und VIP-Tickets reserviert werden. Reservationen im Internet unter <https://www.kloten-arena.ch/reservation>

Weitere Informationen: stadtplatz@kloten.ch oder 044 815 12 93.

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche Werbung über die Schule Kloten

Die Verteilaktion von Flyern über die Schule steht allen Klotener Vereinen offen, die ein Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche anbieten. Die Aktion findet zweimal pro Jahr statt. Am Dienstag, 4. September 2018, von 14 bis 16 Uhr findet die nächste Einpack-Aktion im Zentrum Schluefweg im Kursraum 1 statt. Auf dem Merkblatt «Werbung über die Schule» finden Sie die Zulassungskriterien und die aktuellen Schüler/-innenzahlen: www.kloten.ch/verteilaktion

Die Schule Kloten, die Jugendarbeit, die Schulverwaltung und die Freiwilligenagentur koordinieren die Einpackaktion und den Transport zu den Schulhäusern. Die Vereine bringen das Werbematerial und packen ihre Werbung am Aktionstag in die bereitgestellten Couverts. Die Freizeitangebote müssen für alle Kinder zugänglich sein. Die Schule Kloten verteilt keine Flyer, die im Zweifelsfall gegen die Moral und Sitte und den Schutz auf Unversehrtheit von Kindern und Jugendlichen verstossen könnten. Im Zweifelsfall entscheidet die Geschäftsleitung der Schule über eine Aufnahme.

Anmeldung und Informationen: www.kloten.ch/verteilaktion, Gabi Wigger, Sachbearbeiterin Schülerbelange, 044 815 13 02, gabi.wigger@kloten.ch.

Lesementorinnen und -mentoren gesucht

Die Stadtbibliothek Kloten, die Altersberatung der Stadt sowie der Verein AkzentaNova (Projektwerkstatt für Menschen mit Erfahrung) suchen für das Projekt Lesementoring in Kloten Frauen und Männer, die Freude am Lesen haben und dies auch Primarschulkindern vermitteln können.

Nach dem Motto «lesen lernt man durch lesen» werden Kinder bei diesem Projekt in ihrer Lesekompetenz gefördert, denn diese gilt zu Recht als eine der Basisqualifikationen für ein selbstbestimmtes Leben in unserer Gesellschaft. Die Befunde der ersten PISA-Studien haben gezeigt, dass die Abgänger der Schweizer Volksschule im Durchschnitt nur mittelmässig lesen können. Die Gründe dafür sind sehr vielfältig und einfache Antworten



Kinder lernen einfacher von Lesementorinnen und -mentoren. Fotos: zvg.

ten auf die Frage nach dem Warum gibt es nicht. Wichtig scheint jedoch, dass Kindern durch gezielte Einzelförderung der Zugang zur Welt der Sprache vermittelt wird. Hier setzt das Projekt Lesementoring Kloten an, denn Leseförderung ist nicht nur eine private oder schulische, sondern auch eine gesellschaftliche Aufgabe.

Wer sich als Lesementorin oder -mentor engagieren möchte, wird nach einem Vorgespräch mit den Projektleitenden zu einer zweitägigen Weiterbildung eingeladen, die in Zusammenarbeit mit ausgewiesenen Fachleuten entwickelt wurde.

Die Leseförderung findet ausserhalb des regulären Unterrichts ein-

mal wöchentlich während 45 Minuten in der Bibliothek oder im Alterszentrum Spitz statt. Jede Mentorin / jeder Mentor arbeitet mit einem Kind, wobei immer mindestens drei Lesetandems zur gleichen Zeit am gleichen Ort sind. Die Mentorentätigkeit dauert ein Schuljahr, kann danach aber auch gerne fortgesetzt werden.

Wenn Sie Freude am Lesen haben und dies auch vermitteln können, Erfahrung im Umgang mit Kindern mitbringen, die Begegnung mit Kindern aus anderen Kulturen als bereichernd empfinden und während der Schulzeit einmal wöchentlich eine Stunde Zeit haben, dann melden Sie sich bitte bei Matthias Ettlin, Leiter Stadtbibliothek Kloten, 044 815 13 71, matthias.ettlin@kloten.ch.

Das Projekt wird vom Bundesamt für Kultur (BAK) gefördert.

Weitere Informationen: Roland Keil, Projektleiter, Altersberater, 044 815 13 11, roland.keil@kloten.ch

9. Auflage des Begegnungsfestes

Das traditionelle multikulturelle Fest findet am Sonntag, 17. Juni, von 11.30 bis 14 Uhr zum ersten Mal im Herzen von Kloten mit einer Vielzahl von Spezialitäten aus aller Welt und Aktivitäten für die ganze Familie statt.

Diese Vereinigung der Kulturen, Essen und Musik, begann als eine Koordination zwischen der Reformierten Kirche, der Katholischen Pfarrei Christkönig, dem Förderverein Hegnerhof und der Stadt Kloten. Es werden Darbietungen und kulinarische Spezialitäten aus rund 30 Ländern auf dem Stadtplatz sein, um die Vielfalt



Kulinarische Spezialitäten aus rund 30 Ländern...



...können am Begegnungsfest probiert werden. zvg.

von Kloten zu feiern. Das Begegnungsfest 2018 bietet ein Bühnenprogramm mit Musik und Tanz aus verschiedenen Ländern, eine Kinder-ecke der Ludothek und Malaktionen des Expotranskultur-Vereins. Wäh-

rend der Weltmeisterschaft 2018 können alle Fussballspiele dank Public Viewing auf dem Stadtplatz mitverfolgt werden. Nach dem Begegnungsfest findet um 14 Uhr das Spiel Serbien gegen Costa Rica statt, um

17 Uhr Deutschland gegen Mexico, um 20 Uhr Schweiz gegen Brasilien. Die Organisatoren freuen sich auf viele Gäste. Besuch ist kostenlos.

Weitere Informationen im Internet auf www.begegnungsfest.ch

Wettbewerb Freiwilligenarbeit «Sichtbar»

Die katholische Kirche im Kanton Zürich lancierte dieses Jahr zum 4. Mal den Wettbewerb Freiwilligenarbeit «Sichtbar». Ziel des Wettbewerbs ist, die vielfältigen Fähigkeiten, Leistungen und das Engagement von Freiwilligen sichtbar zu machen.

Aus Kloten wurde der Besuchsdienst «va bene» für ältere alleinstehende Menschen zum Wettbewerb angemeldet und hat es in die Auswahl der besten fünf Projekte geschafft. Der Besuchsdienst wird in unserer Stadt von den drei Organisationen Katholische und Reformierte Kirche und vom Verein freiwillig@kloten.ch gemeinsam angeboten. Freiwillige besuchen regelmässig ältere Menschen. Sie leisten ihnen Gesellschaft, sei dies beim «Käffele» und Plaudern, beim Spielen oder auch bei einem gemeinsamen Spaziergang. Sie bringen so Abwechslung ins Leben dieser Menschen und entlasten oft auch die Angehörigen.

Am Freitag, 22. Juni, um 18 Uhr findet die Preisverleihung des Wett-

bewerbs in Zürich statt. Die nominierten Projekte werden dem Publikum vorgestellt. Dieses entscheidet, welche drei der fünf Projekte einen Preis bekommen. Dies sind Preisgelder in Höhe von Fr. 5000.–, Fr. 3000.– und Fr. 2000.–.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Preisverleihung dabei zu sein und ihre Stimme abzugeben! Zum Abschluss der Veranstaltung wird ein Apéro riche offeriert.

Treffpunkt Kloten:

16.45 Uhr Bahnhof Kloten, Gleis 4, Zug S7 um 16.55 Uhr nach Zürich. Bitte Bahn билет selber besorgen.

Treffpunkt Zürich:

vor 18 Uhr, Hirschengraben 66, Zürich, direkt an der Preisverleihung Wettbewerb Freiwilligenarbeit «Sichtbar», Generalvikariat Katholische Kirche «Centrum 66», Hirschengraben 66, Zürich.

Liveübertragung Schweiz gegen Serbien ab 20 Uhr im Haus.

Anmeldung:

Sekretariat der Katholischen Pfarrei Christkönig, Rosenweg 7, 8302 Kloten, 044 804 25 25, E-Mail info@kathkirchekloten.ch

Freiwilligenarbeit
SICHTBAR

Katholische Kirche
im Kanton
Zürich



Sie haben die Wahl!

Präsentation – Wahl – Feier
des Wettbewerbs 2018

Freitag, 22. Juni 2018, 18.00 Uhr
Centrum 66 – Hirschengraben 66 in Zürich

5 Projekte der Freiwilligenarbeit

innerhalb der katholischen Kirche im Kanton Zürich stellen sich zur Wahl

Die Verantwortlichen präsentieren ihre Projekte unterhaltsam und kreativ, das Publikum des Abends entscheidet dann über die Preisgelder in Höhe von 5'000.– CHF, 3'000.– CHF und 2'000.– CHF!

Im Anschluss wird allen Anwesenden ein Apéro riche geboten!

Anmeldung ist bis 15.06. erforderlich bei

generalvikariat@zhkath.ch oder

unter Tel.: 044 266 12 66

Liveübertragung
Schweiz gegen
Serbien ab 20 Uhr
im Haus!

